

Bundespolitik aktuell

Der **Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek)** unterstützt den aktuellen politischen Vorstoß, die Tabaksteuer deutlich zu erhöhen. Nach [Angaben](#) des vdek sterben jährlich mehr als 130.000 Menschen an den Folgen des Rauchens, viele davon an Lungenkrebs, der maßgeblich durch den Tabakkonsum verursacht wird. Eine Verteuerung von Tabakprodukten würde erwiesenermaßen dazu beitragen, das Rauchen zu reduzieren oder ganz damit aufzuhören. Hinzu kommt, dass Zigaretten in Deutschland vergleichsweise günstig sind und viele europäische Länder bereits erfolgreich auf Tabakprävention durch hohe Preise setzen.

Das **Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung** hat eine Einschätzung zu Einsparungen durch die [Krankenhausreform](#) vorgelegt. Diese könnten für die GKV jährlich neun Milliarden Euro betragen. Für die vorgeschlagene Sollstruktur von 1.000 Krankenhausstandorten seien Investitionen von etwa 64 Milliarden Euro nötig.

Von Arendsee bis Zeitz

An der **Universitätsmedizin Halle** hat ein Team des Nierentransplantationszentrums als eine der ersten Einrichtungen in Deutschland einer verstorbenen Person eine Niere mit anschließender [Maschinenperfusion](#) entnommen. Das spezielle Verfahren erhöht laut Klinikangaben die Funktionsfähigkeit von Spendernieren mit erweiterten Spenderkriterien und bietet neue Hoffnung für Menschen, die auf ein Organ warten. Der Eingriff erfolgte kurz nach der bundesweiten Einführung der Maschinenperfusion durch die Bundesärztekammer.

Julia Scholz verstärkt als neue [Oberärztin](#) die Zentrale Notaufnahme des **AMEOS Klinikums Haldensleben**. Als Fachärztin für Orthopädie und Unfallchirurgie gewährleistet sie die durchgehende chirurgische Präsenz. Gemeinsam mit dem ärztlichen Leiter Andreas Schmidt ist die Notaufnahme nun sowohl internistisch als auch chirurgisch oberärztlich besetzt. Laut Klinik trägt die neue Personalkonstellation zur Stabilisierung der umfassenden Notfallversorgung in Haldensleben bei.

Die Klinik für Interdisziplinäre Innere Medizin und Gefäßmedizin am **Harzklinikum Wernigerode** wurde von der Deutschen Hochdruckliga als [Hypertoniezentrum](#) zertifiziert. Das Klinikum zählt damit zu den Einrichtungen, die in der Behandlung von Bluthochdruck eine nachgewiesene Expertise vorweisen.

Wie das **Statistische Landesamt** anlässlich des [Weltkrebstages](#) am 4. Februar mitteilte, verstarben 2024 insgesamt 3.585 Frauen und 4.453 Männer an einer Krebserkrankung. Damit erlagen 21,2 Prozent aller verstorbenen Frauen und 25,7 Prozent aller Männer den Folgen einer Tumorerkrankung. Im bundesweiten Vergleich hat Sachsen-Anhalt mit 376 Krebssterbefällen je 100.000 Einwohnerinnen und Einwohner seinen bisherigen Spitzenplatz an Mecklenburg-Vorpommern mit 382 Fällen je 100.000 Menschen abgegeben.

Zum vierten Mal in Folge erhält die **Helios Bördeklinik** den Fresenius [Ausbildungspreis](#). **Luisa Allner**, Absolventin der generalistischen Pflegeausbildung, wurde mit der Abschlussnote 1,3 mit dem Ausbildungspreis geehrt. Sie wurde direkt nach ihrem erfolgreichen Abschluss von der Klinik übernommen.

Kurz und knapp

Der Ausschuss für Inneres und Sport des **Landtages von Sachsen-Anhalt** führt am Donnerstag, den 12. Januar, eine öffentliche Anhörung zur geplanten Änderung des [Rettungsdienstgesetzes](#) durch. Fachvertreterinnen und -vertreter bewerten dabei die vorgesehenen Anpassungen und deren Auswirkungen auf die rettungsdienstliche Versorgung im Land.

Die **Deutsche Krebshilfe** fördert eine [Stiftungsprofessur](#) für „Onkologische Pflegepraxis“ an der **Universitätsmedizin Halle** mit 1,5 Millionen Euro, um Pflegekräfte in den Bereichen Versorgung, Forschung und Lehre besser auf die besonderen Anforderungen von Patientinnen und Patienten vorzubereiten.